

# EinBlick

Gemeindebrief


Ev.-Luth. Gemeinde St. Matthäus  
Augsburg-Hochzoll & Friedberg-West

Ausgabe **229**

17.11.2023 – 14.03.2024

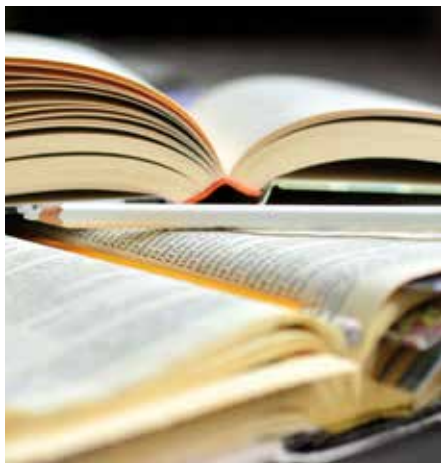
A photograph of a person from the waist down, wearing a red jacket and blue jeans, holding a Bible in their right hand. They are standing in a field of tall grass, with a bright sun in the background creating a warm, golden glow. The text 'Wort Gottes' is overlaid in white cursive script on the right side of the image.

Wort  
Gottes



Genauso,  
wie ein neugeborenes Kind  
auf Muttermilch begierig ist,  
sollt ihr auf Gottes Wort  
begierig sein, ...

1 Petr 2:2; NGU



**st. mαthäus**  
Gott und Menschen lieben

# EinBlick

<b>Editorial</b>	<b>4</b>
<b>Das Wort Gottes entdecken</b> <i>Thomas Bachmann</i>	<b>5</b>
<b>Der Bibel eine Chance geben</b> <i>Peter Kerscher</i>	<b>7</b>
<b>Die umkämpfte „Stille Zeit“</b> <i>Albrecht Fietz</i>	<b>9</b>
<b>Wie mich Gottes Wort verändert</b> <i>Dieter Weber</i>	<b>12</b>
<b>Werkzeuge zum Bibellesen</b>	<b>14</b>
Kleine Kanzel: <b>Das Wort und die Windeln</b> <i>Irene Müller</i>	<b>15</b>
<b>Weltgebetstag &amp; Buchvorstellung</b>	<b>17</b>
<b>Gemeinde lebt &amp; hilft</b>	<b>18</b>
<b>Gottesdienstformen</b>	<b>20</b>
<b>Gottesdienstplan</b>	<b>22</b>



<b>Gebetstreffen</b>	<b>23</b>
<b>Kinder &amp; KITA</b>	<b>24</b>
<b>Jugend &amp; Jung+Erwachsen</b>	<b>27</b>
<b>Musik &amp; Kreativität</b>	<b>28</b>
<b>Ehe, Frauen, Männer</b>	<b>29</b>
<b>Senioren</b>	<b>30</b>
<b>Kirche für andere</b> <i>Rumänien</i>	<b>31</b>
<i>Kongo</i>	<b>32</b>
<b>Glauben gemeinsam vertiefen</b>	<b>34</b>
<b>Kontakte, Impressum</b>	<b>35</b>
<b>Jahreslosung 2024</b>	<b>36</b>

### LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER!

Können wir der Bibel trauen? Ist sie wirklich Gottes Wort? Ist das, was wir darin lesen, tatsächlich geschehen? Es ist wichtig, dass wir auf diese Fragen eine Antwort finden.

Denn am Vertrauen hängt unser ganzer Glaube. Immerhin haben wir keine anderen Dokumente als die des alten und neuen Testaments.

Während der Ausgabe dieses Gemeindebriefes feiern wir wieder Weihnachten. Es macht einen Unterschied, ob wir glauben, dass dies vielleicht eine nette Geschichte, ein Märchen aus alter Zeit ist, was da damals in Betlehem geschehen ist oder ob wir das wirklich und wahrhaftig glauben.

Ist Gott Mensch geworden? Hat Er seinen Sohn als Retter gegeben, weil sich diese Welt auf den Abgrund und die ewige Gottesferne zubewegt?

Ich für meinen Teil bin mir sicher, dass die Bibel alles bereithält, was wir zum Leben und zum Sterben brauchen. So viele Voraussagen darin sind tatsächlich bereits eingetreten. Und manches steht noch aus. Das ist spannend. Ich wünsche Ihnen ein paar wertvolle Anregungen für Ihre Entdeckungsreise durch die Bibel - wenn Sie sich erstmalig oder wieder neu darauf einlassen möchten.

Ihr

PFARRER THOMAS BACHMANN



# Das Wort Gottes entdecken

### *Liebe Leserinnen und Leser,*

wie finde ich eigentlich einen Zugang zu dem sogenannten Buch der Bücher? Ist es nicht viel zu kompliziert, zu verstehen und gilt das heute überhaupt noch? Ist es nicht erwiesen, dass vieles darin gar nicht stimmen kann? An diesen Fragen sehen Sie schon, wo der Haken hängt. Das Buch wird auf Distanz gehalten. Dem Buch wird grundlegend misstraut. Die Bibel hat es schwer heutzutage.

Dabei steckt in der Bibel in Wirklichkeit das Dynamit, Leben bis in die Tiefen zu verändern. In der Bibel steckt die Kraft, die aus Mördern Liebende, aus Ehebrechern verantwortliche Ehepartner, aus falschen Typen ehrliche Menschen und aus Egoisten selbstlose Liebende machen kann. In der Bibel erfahren wir, dass Verwundete geheilt, Verbitterte versöhnt und Gemobbte angenommen werden.

In der Bibel lernen wir viel über uns selbst. Und wir erfahren viel über Gott, der die Menschen in einer verlorenen Welt aus reiner Liebe retten möchte. Wir lernen einen Gott kennen, der über das Böse in dieser Welt zornig ist und der für uns Menschen nur Gutes im Gepäck hat.

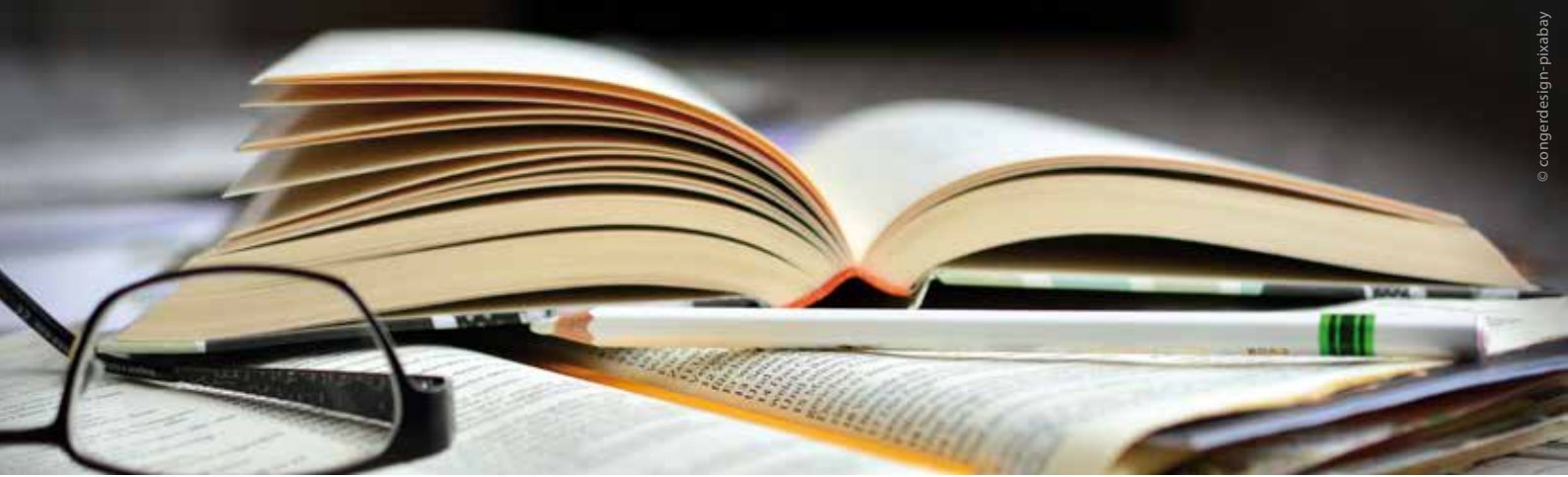
Ganz am Anfang der Bibel, quasi am Anfang der Menschheitsgeschichte, lesen wir davon, dass Gott

spricht. Er gibt den Menschen sein Wort, dem sie vertrauen sollen. Aber da ist auch von einem Widersacher die Rede, der dieses Wort in Frage stellt: **„Hat Gott wirklich gesagt?“ Was so viel bedeutet wie: „Ihr glaubt ihm doch nicht wirklich, oder? Meint ihr, Gottes Wort stimmt? Nein, es kann nicht stimmen, verlasst euch lieber auf eure eigenen Gedanken und Triebe...“**

Und genauso ist es auch heute. Auf dieselbe Art und Weise versucht der Widersacher die Bibel heute in Misskredit zu bringen: Mit der Kraft des Misstrauens und der Infragestellung. Hören wir auf diese Stimme, führt dies nur in eine Richtung: weit weg von Gott und Seinem Wort.

Die Bibel spricht aber die Sprache des Vertrauens. Sie lädt uns ein, dem Gott zu vertrauen, der durch sein Wort zu uns sprechen möchte. Wenn wir einen Zugang zum „Wort Gottes“ bekommen möchten, dann müssen wir unser Misstrauen in Frage stellen. Wir müssen uns einlassen auf eine neue Wirklichkeit, eine Wirklichkeit, die viel wunderbarer und erhabener und atemberaubender ist, als wir sie mit unserem kleinen Verstand fassen können.

Können Sie sich noch an Liebesbriefe erinnern? Ich weiß nicht, wann sie den letzten bekommen oder selbst geschrieben haben. Die Bibel ist so ein Liebesbrief von



Gott an uns. Ja, natürlich gibt es da auch ganz brutale Geschichten oder auch heftige Aussagen. Aber wenn wir erstmal verstehen, dass ein Gott der Liebe und der Heiligkeit uns seine Absichten und Wege zeigen möchte und uns sagen will, wie gut es uns ergehen wird, wenn wir ihm vertrauen, dann fällt es uns vielleicht leichter, uns hineinzuwagen ins Lesen der Bibel.

Wenn wir verstehen, dass wir mit Gott über Sein Wort in ein lebendiges Gespräch treten können, dann könnte uns das neu motivieren.

Wenn wir zu guter Letzt erkennen, dass Jesus selbst das Wort Gottes an uns ist und wir durch das, was er für uns am Kreuz vollbracht hat, Gottes Kinder geworden sind, dann lesen wir die Bibel mit großer Erwartung. Dann wollen wir wissen, wie wir als Gottes Kinder leben und wie wir uns verhalten, damit auch andere Menschen erfahren, wie wunderbar und gut dieser Herr ist.

## EIN PRAKTISCHER ZUGANG

Mit der sogenannten **BIBEL-Methode** kann jede und jeder einfach beginnen, die Bibel zu entdecken.

**B** = **Bitten**: Bitte Gott darum, dass er durch den Text, den du gleich lesen möchtest, zu dir redet.

**I** = **Informieren**: Was sagt der Bibeltext? Versuche, dir notwendige Infos über die Sacherklärungen oder ein Bibellexikon zu beschaffen.

**B** = **Befragen**: Was sagt der Text über Gott? Über den Menschen? Was kann das für dich und dein Leben bedeuten? Wichtige Aussagen kannst du unterstreichen, auswendig lernen oder in ein Tagebuch schreiben.

**E** = **Erzählen**: Sage Gott, was dir durch den Text klargeworden ist. Und wenn du gerade dabei bist: Besprich doch gleich alles, was an diesem Tag ansteht oder anstand.

**L** = **Leben**: Tue und lebe, was du gelesen hast! Es geht nicht um bloßes Bibelwissen, sondern darum, einen Lebensstil von Jesus zu erlernen.

THOMAS BACHMANN

# Der Bibel eine Chance geben

Beim Titel dieses Artikels dachte ich schnell an eine verstaubte Bibel im abgelegenen Regal. Stattdessen ist es für unser geistliches Leben und Wachstum wichtig, uns regelmäßig mit dem Wort Gottes zu beschäftigen. Petrus betont deshalb: **„Genauso, wie ein neugeborenes Kind auf Muttermilch begierig ist, sollt ihr auf Gottes Wort begierig sein, ...“** (1 Petr 2:2; NGU).

Es geht nicht nur um die Frage, wie oft wir Bibel lesen, sondern ob wir uns inhaltlich auf das Wort Gottes einlassen. Paulus fordert uns auf: **„Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung des Sinnes, dass ihr prüfen mögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohl-**

**gefällige und Vollkommene.“** (Röm 12:2; Elberfelder 2006) Diese Erneuerung des Sinnes, die Veränderung unseres Denkens und unserer Überzeugungen, findet durch die Beschäftigung mit dem Wort Gottes statt. Beständigkeit und eine offene Herzenshaltung sind dabei wesentliche Aspekte, die Jesus in Matthäus 13,1 ff. adressiert, wenn er das Wort Gottes mit einem Samen vergleicht. Dieser Samen muss auf fruchtbaren Boden fallen und gut bewässert werden, damit er aufgeht und Frucht bringt. Wenn wir die Bibel lesen, dann säen wir das Wort Gottes in unser Leben. Mit der richtigen Herzenshaltung, also „fruchtbarem Boden“, schlägt das Wort Wurzeln in uns. Unser Beitrag ist, „die Saat zu wässern“ – das bedeutet, über das Gelesene nachzusinnen, es zu verinnerlichen und anzuwenden. Je mehr wir dies tun, desto mehr übernatürliche Frucht wächst in unserem Garten, **„denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig“** (Hebr 4,12). Dass es Segen bringt, der Bibel zeitlich und inhaltlich eine hohe Priorität im täglichen Leben einzuräumen, greift auch Psalm 1 auf: **„Glücklich zu preisen ist, wer Verlangen hat nach dem Gesetz des Herrn und darüber nachdenkt Tag und Nacht. Er gleicht einem Baum, der zwischen Wasserläufen gepflanzt wurde: zur Erntezeit trägt er Früchte, und seine Blätter verwelken nicht. Was ein solcher Mensch unternimmt, das gelingt.“** (Psalm 1:2-3; NGÜ) „Tag und Nacht“ schreibt der Psalmist. Klar ist, dass wir nicht 24/7 Bibel lesen können. Aber wir können über das Gelesene weiter nachdenken, es uns bild-





lich vorstellen, es mit anderen besprechen, etc. Es geht darum, dass wir das Gelesene in unseren Herzen lebendig werden lassen, es „auf unserer Festplatte abspeichern und unsere Software updaten“. Dann wird uns reiche Frucht und Gelingen auf unseren Lebenswegen verheißen.

Auf einen weiteren Aspekt möchte ich noch zu sprechen kommen. *„Denn alles, was in der Schrift steht, ist von Gottes Geist eingegeben, und dementsprechend groß ist auch der Nutzen der Schrift: „Sie unterrichtet in der Wahrheit, deckt Schuld auf, bringt auf den richtigen Weg und erzieht zu einem Leben nach Gottes Willen. So ist also der, der Gott gehört und ihm dient, mit Hilfe der Schrift allen Anforderungen gewachsen; er ist durch sie dafür ausgerüstet, alles zu tun, was gut und richtig ist.“* (2Tim 3,16-17; NGÜ)

Alles, was in der Bibel steht, unterrichtet in der Wahrheit! Wenn Gott im 2. Timotheus „alles“ sagt, meint Er es auch so. Wir dürfen Schriftstellen nicht einfach übergehen oder sie wegargumentieren, nur weil sie uns persönlich unangenehm oder vermeintlich nicht modern erscheinen. Die Wahrheit ist nicht immer angenehm, aber immer befreiend. Die Bibel ist nicht modern, aber zeitlos. Gott hat uns Sein Wort offenbart, damit wir es im kindlichen Glauben annehmen und im Gehor-

sam ausleben! Jesus sagt dazu: *„Wenn ihr in meinem Wort bleibt, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger, und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen!“* (Joh 8,31-32; Menge). *„Darum wird jeder, der diese meine Worte hört und nach ihnen tut, einem klugen Manne gleichen, der sein Haus auf Felsengrund gebaut hat. Da strömte der Platzregen herab, es kamen die Wasserströme, es wehten die Winde und stießen an jenes Haus; doch es stürzte nicht ein, denn es war auf den Felsen gegründet. Wer jedoch diese meine Worte hört und nicht nach ihnen tut, der gleicht einem törichtem Manne, der sein Haus auf den Sand gebaut hat. Da strömte der Platzregen herab, es kamen die Wasserströme, es wehten die Winde und stürmten gegen jenes Haus: da stürzte es ein, und sein Zusammensturz war gewaltig.“* (Mt 7:24-27; Menge)

Also: Geben wir der Bibel eine Chance – zeitlich und inhaltlich! Dann werden die Früchte Gottes in unseren Leben sichtbar.

PETER KERSCHER



# Die umkämpfte „Stille Zeit“

Wer sich entscheidet, Jesus nachfolgen zu wollen, sollte wissen, dass er sich auf einen sehr umkämpften Weg begibt. Denn der Widersacher Gottes, der Teufel, sieht seine Beute verloren gehen. Gott aber wird uns beschützen und uns befähigen, diesen Kampf erfolgreich zu meistern. Es geht darum, wer das Chaos unserer Gedanken, Gefühle und Sinne beeinflussen darf. Wir haben stets die Freiheit, darüber zu entscheiden, wem wir uns überlassen. Denn angefochten werden wir bleiben, solange wir uns auf Gottes Seite stellen.

## WÄHLE ZWISCHEN WAHRHEIT UND LÜGE

Gott verkörpert Wahrheit, der Teufel dagegen ist ein Lügner. Wir aber wollen der Wahrheit folgen und wahrhaftig werden. Dazu müssen wir die Wahrheit Gottes kennen lernen. Jesus berührt durch den Heiligen Geist unsere Gefühle und Gedanken, die doch so oft in uns „Gaga“ spielen. Er ordnet, was durcheinander ist, und richtet uns nach Ihm aus. Wenn wir Jesus nachfolgen, wirkt Gott in uns dahingehend, dass wir Ihm Schritt für Schritt ähnlicher werden, so wie es ursprünglich auch Gottes Plan war.



© congedesign-plixabay

Wahrheit ist das Wort Gottes, durch das Gott sich selbst uns gegenüber zeigt, so dass wir jederzeit seine Absichten für uns nachlesen oder hören können. So werden wir im beständigen Lesen und Hören von biblischer Wahrheit zum Guten hin verändert. Durch Gottes Wort lernen wir Gott kennen.

Meistens aber scheint alles dagegen zu stehen: Keine Lust, keine Zeit, Schamgefühle, Müdigkeit, verwirrte Gedanken, Unruhe, zu viel zu tun und vieles mehr – dies ist unser umkämpftes Feld! Also brauchen wir eine ganz persönliche Strategie, wie wir uns beständig an die Wahrheit klammern können, damit sich unser inneres Dasein verändern und stabiler werden kann. Letztlich brauchen wir jeden Tag neu die Begegnung mit Gott durch das Lesen in der Bibel und das Gespräch mit Gott, indem wir betend reflektieren, wovon wir gelesen haben.

## FINDE DEINE EIGENE STRATEGIE

Nun ticken aber die Menschen ganz verschieden. Dank sei Gott, dass er uns so unterschiedlich gemacht hat! Die einen tun sich mit dem Lesen grundsätzlich schwer, andere sind dagegen

# Bahnt IHM DEN WEG



Der Fülle des Geistes folgte die Verseuchung!

Hier gewähnt Jesus den Krieg zwischen Gott und Böse!

Markus 1

## Das Evangelium von Markus

22.6.23

Johannes der Täufer kündigt Jesus an

1 So begann die gute Botschaft von Jesus Christus, dem Sohn Gottes.  
11 Im Buch der Propheten Jesaja steht:  
12 „Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der wird vor dir den Weg bereiten.“  
13 Er ist eine Stimme, die in der Wüste ruft: „Macht euch den Weg!  
14 Denn die Heiligen werden zu euch kommen.“  
15 Dieser Boten war Johannes der Täufer. Er bat die Menschen um Buße und um sich von ihren Sünden abzuwenden und Gott zuzuwenden. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

16 Jesus trat am Jordan in die Taufe. Er wurde von Johannes getauft. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

Jesus lässt sich taufen

17 Am nächsten Tag kam Jesus aus Nazareth in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

Jesus wird in Versuchung geführt

18 Nach dem Taufen wurde er von dem Heiligen Geist in die Wüste geführt. Er wurde von dem Teufel versucht. Er wurde von dem Teufel versucht. Er wurde von dem Teufel versucht.

Die ersten Jünger 23.6.23

19 Nach dem Taufen wurde er von dem Heiligen Geist in die Wüste geführt. Er wurde von dem Teufel versucht. Er wurde von dem Teufel versucht. Er wurde von dem Teufel versucht.

20 Am nächsten Tag kam Jesus am Ufer des Sees Genezareth mit seinen Brüdern Jakobus und Andreas. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

21 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

Markus 1

# Kommt und folgt mir nach

22 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

23 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

24 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

25 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

26 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

27 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

28 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

29 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

30 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

31 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

32 Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten. Er predigte ihnen, dass sie sich von ihren Sünden abhalten und Gott zuzuwenden sollten.

Jesus betete viel!

sehr sprachbegabt und lieben es zu lesen. Für mich sind aber Worte schwer erfassbar, weil ich eher in symbolischen Bildern denke und mir beim Lesen stets Situationen vorstellen muss, damit mich der Sinn der Worte erreichen kann. Das verlangsam das Lesen und ermüdet mich oft. Was mich aber motiviert, ist die Suche nach Anwendungs-Lösungen, die sich zahlreich im Wort Gottes finden lassen.

Meine Frau Barbara dagegen kann stundenlang lesen und zuhören – Worte stillen ihren Wissensdurst. Und da wir ja alle so unterschiedlich gestrickt sind, darf jeder seine ganz eigene Methode entwickeln, wie wir uns regelmäßig eine „Stille Zeit mit Gott“ einrichten, so dass diese „Zeiten mit Gott“ richtig gut werden.

### GELESENES REFLEKTIEREN

Letztes Jahr hatte ich Bibelpassagen in persönliche Gebete umformuliert. Dadurch zwang ich mich, nahezu jedes Wort einzeln zu betrachten, es auszuwerten und in meinen eigenen Worten an Gott wieder zurückzugeben. Ich wurde von Gott dadurch sehr beschenkt und kam ihm dadurch immer näher.

Dieses Jahr aber wollte ich etwas neues ausprobieren und stecke da noch begeistert mitten drin: Ich habe mir eine Journaling-Bibel gekauft (**auch erhältlich bei Amazon oder SCM**). Diese hat halbseitig weiße Seiten ohne Text, damit ich dort aufschreiben oder illustrieren kann, was mich im nebenstehenden Text besonders anspricht. Auf dies Weise befasse ich mich sehr intensiv mit überschaubar kleineren Textpassagen, und gewinne dabei viele neue Einsichten in Gottes Wort, was meine Freundschaft zu Jesus jeden Tag vertieft.

### HÖREN DES WORT GOTTES WECKT GLAUBEN

Barbara dagegen hat sich eine App abonniert („*The Bible in a Year*“, **auch auf Youtube zu finden**), über die sie sich in einem Jahr die ganze Bibel von **Father Mike Schmitz** vorlesen und erklären lässt. Dies macht sie bereits im dritten Jahr und ist voll begeistert, weil ihr das ermöglicht, auch die geschichtlichen Zusammenhänge und zeitumspannenden Absichten Gottes zu verstehen. Sie hat auch das dazugehörige Arbeitsbuch vorliegen, in dem sie ihre persönlichen Gedanken dazu festhält.

### SEI EINE REBE AM WEINSTOCK

Für solche segensreiche Begegnungen mit Gott lohnt es sich zu kämpfen, täglich eine festgelegte Zeit zu reservieren. Diese „Stille Zeit“ mit Gott ist wertvoll und notwendig, damit wir wie die Reben am Weinstock angebunden bleiben und gute Frucht bringen.

ALBRECHT FIETZ



# Wie mich Gottes Wort verändert

Zwischen „Bibel lesen“ und „das Wort Gottes verstehen, anwenden und darin zur Reife wachsen“ besteht für mich ein großer Unterschied. Weil ich Jesus nachfolgen will, kann mir der Heilige Geist den Zugang zum Wort Gottes öffnen. Täglich lese ich deshalb nach dem Bibel-Leseplan (der auch in unserer Gemeinde ausliegt) aus dem Wort Gottes. Sonntags mache ich mir zu den Predigten Notizen, die ich dann in der folgenden Woche zu verinnerlichen und umzusetzen versuche. Denn es heißt ja im Römerbrief 10,17: **„Der Glaube wird durch die Predigt geweckt, das Predigen aber kommt aus dem Wort Gottes.“** So lasse ich mich führen und erlebe in drei Stufen wertvolle Veränderungen in meinem Leben.

## GOTT IN SEINEM WORT BEGEGNEN

Der Johannes-Brief beginnt mit folgenden Worten: **„Am Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Das Wort war von Anfang an bei Gott. Alles wurde durch das Wort geschaffen, nichts wurde ins Dasein gerufen ohne das Wort. In der gesamten Schöpfung war es das Leben, und dieses Leben ist das Licht, das die Menschen zum Leben brauchen.“** (aus Willkommen daheim)

Jesus selbst ist das Wort, die Wahrheit, das Licht, das Brot, unsere Nahrung zum Leben. So ist das Wort Gottes für mich mehr als nur ein ethischer Leitfad. Jesus Christus verkörpert das lebendig gewordene Wort.

So begegne ich Jesus im Lesen der Bibel und im Hören der Predigt und erlebe dabei eine göttliche und mutmachende Kraft, die mich

Schritt für Schritt verändert. Es sind Gottes Worte, welche mein Leben beeinflussen und die ich mit Jesus im Gebet besprechen kann. Dabei beziehe ich Jesus in meine persönlichsten Anliegen und Entscheidungen mit ein wie einen besten Freund.

Ich danke Ihm viel und bitte nicht nur. Über Sein Wort hilft Er mir, mein Leben zu meistern. Durch den Geist Gottes, den Jesus in meinem Herz versiegelt hat, wird die Schrift lebendig. Ich entdecke immer wieder Neues in meiner Bibellese und gewinne immer tiefere Einsicht über mich selbst und über Gott. Alles kommt von Gott: mein Leben, meine Fähigkeiten, mein freier Wille, die Fähigkeit zu vergeben, Freude und Liebe weiterzugeben, und vieles mehr. Durch beständiges Bibellese erkennen wir immer mehr, was Gott für uns getan hat, wie und wer Er ist und wie Er uns zum Guten hin verändern möchte. Jeder hat die Möglichkeit, dieses Geschenk wahrzunehmen.

## DAS WORT GOTTES AUSLEBEN

Möge Gott so oft wie möglich in mir und durch mich wirken, so dass ich zu dem verändert werde, den Er sich in mir wünscht. Dadurch haben





© gerald-pixabay

sich in den letzten Jahren meine Einstellung zum Leben und mein Handeln sehr verändert. Ich bin inzwischen so dankbar geworden für meine Begabungen und Fähigkeiten, bin zufrieden mit meinem Geist und Körper, welchen Gott mir geschenkt hat, und darf mich glücklich schätzen.

Ich wünsche mir, dass meine Beziehung zu Jesus sichtbar wird, so dass Menschen Seine Gnade und Seinen Frieden in mir entdecken. Ich bin so dankbar für Seine Versorgung und für die Dinge, die sich durch meine Freundschaft zu Gott ermöglicht haben. Gott geht es nicht um unsere Leistungen, sondern um unsere Liebe zu ihm.

---

## GOTTES WORT WEITERGEBEN

Durch das Bibellesen fand ich vor langer Zeit zum Glauben an Jesus Christus. Ich bemühte mich zunächst immer mehr, das Erkannte in meinem täglichen Leben anzuwenden. Doch irgendwann fragte ich mich: „Will ich Gott nur für mich selbst erleben oder meinen Glauben und das Wort Gottes auch anderen weitergeben?“ Denn Christ zu sein, und all diese Fülle Gottes nur für mich zu behalten, wäre mir ein Unding. Eine meiner Aufgaben als Christ ist es doch, meinen Glauben zu bezeugen – also darüber auch zu reden und es sichtbar vorzuleben – dies in meiner Familie, durch das Auslegen des Einblicks an meinem Arbeitsplatz, Gespräche führen über Glaubensfragen, und vor allem durch mein Verhalten anderen gegenüber. Liebe, Freude und Vergebungsbereitschaft sind doch Früchte des Geistes, die jedem schmecken.

Auch wenn wir Gott nicht immer spüren, so ist Er dennoch gegenwärtig und gibt uns alles, was wir benötigen – einen starken Willen, Entschlossenheit und Beständigkeit – um Sein Wort auszusäen. Dabei habe ich schon oft ein Stück Himmel im Alltag erleben können. Es macht so glücklich, wenn die Worte Gottes, die man ausstreut, auf guten Boden fallen – „God’s words have power“!

**DIETER WEBER**

# Hilfreiche Werkzeuge zum Bibellesen und Studieren

## YOUVERSION BIBEL APP



Die kostenlose App bietet Werkzeuge, mit denen du täglich Gottes Wort aufsuchen und neues entdecken kannst: Audio Hörbibel, Lesepläne, unterschiedl. Sprachen und Übersetzungen, Andachten, hilfreiche Videos über Themen und Bücher, Suche nach Stichworten uvm.

## DIE-BIBEL.DE (Auch als App)



Die kostenlose App bietet unterschiedliche Bibelübersetzungen, die Erstellung eines persönlichen Bibelleseplans, Suche nach Stichworten, Impulse zu Themen und Büchern uvm.

## BIBELSERVER.DE



Auf [bibelserver.de](http://bibelserver.de) findest du mehr als 10 deutsche Bibelübersetzungen. Vergleiche verschiedene Übersetzungen einfach nebeneinander, notiere deine persönlichen Gedanken zu Bibelversen, suche nach Schlagwörtern und lass dich inspirieren.

## BIBELWISSENSCHAFT.DE



Wer mehr Hintergrundwissen zu Themen, bibl. Personen und Büchern haben will, bekommt hier eine gute Bandbreite geboten. Auf der Seite finden Sie Bibellexika und Bibelkunde, die gute Hilfestellungen beim Studieren der Bibel sind. Damit können Sie theologische und historische Zusammenhänge leichter verstehen.

## BIBLE ART JOURNALING



Kunstvolle, gestalterische und visualisierende Auseinandersetzung mit der Bibel. Mehr Infos unter: [www.bibleartjournaling.de](http://www.bibleartjournaling.de) und auf Seite 11.

## BIBEL-LESEPLAN



In diesem kleinen Prospekt findet man eine Anleitung, wie man in einem Jahr in täglichen überschaubaren Einheiten die ganze Bibel durchlesen kann. Dieser Bibelleseplan liegt in unserer Gemeinde aus. Mehr Infos dazu und über das Beten auch auf unserer Website.



**BIBELLESEPLAN**  
In einem Jahr durch die Bibel

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
Tag	Wort	Tag	Wort	Tag	Wort	Tag	Wort	Tag	Wort	Tag	Wort
1	1. Petrus 1, 1-2	1	1. Petrus 1, 1-2	1	1. Petrus 1, 1-2	1	1. Petrus 1, 1-2	1	1. Petrus 1, 1-2	1	1. Petrus 1, 1-2
2	1. Petrus 1, 3-12	2	1. Petrus 1, 3-12	2	1. Petrus 1, 3-12	2	1. Petrus 1, 3-12	2	1. Petrus 1, 3-12	2	1. Petrus 1, 3-12
3	1. Petrus 1, 13-25	3	1. Petrus 1, 13-25	3	1. Petrus 1, 13-25	3	1. Petrus 1, 13-25	3	1. Petrus 1, 13-25	3	1. Petrus 1, 13-25
4	1. Petrus 2, 1-10	4	1. Petrus 2, 1-10	4	1. Petrus 2, 1-10	4	1. Petrus 2, 1-10	4	1. Petrus 2, 1-10	4	1. Petrus 2, 1-10
5	1. Petrus 2, 11-17	5	1. Petrus 2, 11-17	5	1. Petrus 2, 11-17	5	1. Petrus 2, 11-17	5	1. Petrus 2, 11-17	5	1. Petrus 2, 11-17
6	1. Petrus 2, 18-25	6	1. Petrus 2, 18-25	6	1. Petrus 2, 18-25	6	1. Petrus 2, 18-25	6	1. Petrus 2, 18-25	6	1. Petrus 2, 18-25
7	1. Petrus 3, 1-7	7	1. Petrus 3, 1-7	7	1. Petrus 3, 1-7	7	1. Petrus 3, 1-7	7	1. Petrus 3, 1-7	7	1. Petrus 3, 1-7
8	1. Petrus 3, 8-15	8	1. Petrus 3, 8-15	8	1. Petrus 3, 8-15	8	1. Petrus 3, 8-15	8	1. Petrus 3, 8-15	8	1. Petrus 3, 8-15
9	1. Petrus 3, 16-22	9	1. Petrus 3, 16-22	9	1. Petrus 3, 16-22	9	1. Petrus 3, 16-22	9	1. Petrus 3, 16-22	9	1. Petrus 3, 16-22
10	1. Petrus 4, 1-11	10	1. Petrus 4, 1-11	10	1. Petrus 4, 1-11	10	1. Petrus 4, 1-11	10	1. Petrus 4, 1-11	10	1. Petrus 4, 1-11
11	1. Petrus 4, 12-19	11	1. Petrus 4, 12-19	11	1. Petrus 4, 12-19	11	1. Petrus 4, 12-19	11	1. Petrus 4, 12-19	11	1. Petrus 4, 12-19
12	1. Petrus 5, 1-14	12	1. Petrus 5, 1-14	12	1. Petrus 5, 1-14	12	1. Petrus 5, 1-14	12	1. Petrus 5, 1-14	12	1. Petrus 5, 1-14
13	1. Petrus 5, 15-17	13	1. Petrus 5, 15-17	13	1. Petrus 5, 15-17	13	1. Petrus 5, 15-17	13	1. Petrus 5, 15-17	13	1. Petrus 5, 15-17
14	1. Petrus 5, 18-20	14	1. Petrus 5, 18-20	14	1. Petrus 5, 18-20	14	1. Petrus 5, 18-20	14	1. Petrus 5, 18-20	14	1. Petrus 5, 18-20
15	1. Petrus 5, 21-23	15	1. Petrus 5, 21-23	15	1. Petrus 5, 21-23	15	1. Petrus 5, 21-23	15	1. Petrus 5, 21-23	15	1. Petrus 5, 21-23
16	1. Petrus 5, 24-27	16	1. Petrus 5, 24-27	16	1. Petrus 5, 24-27	16	1. Petrus 5, 24-27	16	1. Petrus 5, 24-27	16	1. Petrus 5, 24-27
17	1. Petrus 5, 28-30	17	1. Petrus 5, 28-30	17	1. Petrus 5, 28-30	17	1. Petrus 5, 28-30	17	1. Petrus 5, 28-30	17	1. Petrus 5, 28-30
18	1. Petrus 5, 31-33	18	1. Petrus 5, 31-33	18	1. Petrus 5, 31-33	18	1. Petrus 5, 31-33	18	1. Petrus 5, 31-33	18	1. Petrus 5, 31-33
19	1. Petrus 5, 34-36	19	1. Petrus 5, 34-36	19	1. Petrus 5, 34-36	19	1. Petrus 5, 34-36	19	1. Petrus 5, 34-36	19	1. Petrus 5, 34-36
20	1. Petrus 5, 37-39	20	1. Petrus 5, 37-39	20	1. Petrus 5, 37-39	20	1. Petrus 5, 37-39	20	1. Petrus 5, 37-39	20	1. Petrus 5, 37-39
21	1. Petrus 5, 40-42	21	1. Petrus 5, 40-42	21	1. Petrus 5, 40-42	21	1. Petrus 5, 40-42	21	1. Petrus 5, 40-42	21	1. Petrus 5, 40-42
22	1. Petrus 5, 43-45	22	1. Petrus 5, 43-45	22	1. Petrus 5, 43-45	22	1. Petrus 5, 43-45	22	1. Petrus 5, 43-45	22	1. Petrus 5, 43-45
23	1. Petrus 5, 46-48	23	1. Petrus 5, 46-48	23	1. Petrus 5, 46-48	23	1. Petrus 5, 46-48	23	1. Petrus 5, 46-48	23	1. Petrus 5, 46-48
24	1. Petrus 5, 49-51	24	1. Petrus 5, 49-51	24	1. Petrus 5, 49-51	24	1. Petrus 5, 49-51	24	1. Petrus 5, 49-51	24	1. Petrus 5, 49-51
25	1. Petrus 5, 52-54	25	1. Petrus 5, 52-54	25	1. Petrus 5, 52-54	25	1. Petrus 5, 52-54	25	1. Petrus 5, 52-54	25	1. Petrus 5, 52-54
26	1. Petrus 5, 55-57	26	1. Petrus 5, 55-57	26	1. Petrus 5, 55-57	26	1. Petrus 5, 55-57	26	1. Petrus 5, 55-57	26	1. Petrus 5, 55-57
27	1. Petrus 5, 58-60	27	1. Petrus 5, 58-60	27	1. Petrus 5, 58-60	27	1. Petrus 5, 58-60	27	1. Petrus 5, 58-60	27	1. Petrus 5, 58-60
28	1. Petrus 5, 61-63	28	1. Petrus 5, 61-63	28	1. Petrus 5, 61-63	28	1. Petrus 5, 61-63	28	1. Petrus 5, 61-63	28	1. Petrus 5, 61-63
29	1. Petrus 5, 64-66	29	1. Petrus 5, 64-66	29	1. Petrus 5, 64-66	29	1. Petrus 5, 64-66	29	1. Petrus 5, 64-66	29	1. Petrus 5, 64-66
30	1. Petrus 5, 67-69	30	1. Petrus 5, 67-69	30	1. Petrus 5, 67-69	30	1. Petrus 5, 67-69	30	1. Petrus 5, 67-69	30	1. Petrus 5, 67-69
31	1. Petrus 5, 70-72	31	1. Petrus 5, 70-72	31	1. Petrus 5, 70-72	31	1. Petrus 5, 70-72	31	1. Petrus 5, 70-72	31	1. Petrus 5, 70-72



## Das Wort und die Windeln

*„Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Dasselbe war im Anfang bei Gott.*

*Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist.“*

Mit diesen Worten beginnt der Apostel Johannes seinen Bericht über das Leben Jesu und es wird sehr schnell klar, dass Johannes mit dem „Wort“ Jesus meint. So heißt es ein paar Verse weiter (Joh.1,10): *„Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn gemacht; aber die Welt erkannte ihn nicht.“*

### WAS FÜR EIN DRAMA!

Der Erschaffer der Welt, der unser ganzes Universum geschaffen hat, kommt auf unsere Erde und fast niemand nimmt davon Kenntnis!

Nun kam er allerdings auch nicht mit großem Getöse, nicht mit einem hellen Lichtschweif oder mit Donnerrgrollen mitten nach Jerusalem oder umhüllt von Weihrauch mitten in den Tempel.

Nein, dieses lebendige Wort wurde ein Baby, ein kleines Kind, das von seinen Eltern nach der Geburt in Windeln gewickelt und in die nächstbeste Wiege gelegt wurde, in eine Futterkrippe.

Es kam aber außerhalb der großen Stadt, auf einer Schafweide, zu seltsamen Lichterscheinungen am Himmel und zu einem himmlischen Gesang, der die dort schlafenden Hirten hellwach machte und sie dazu brachte, nach der Ursache dieser seltsamen Erscheinungen zu forschen.



Und sie fanden das Kind in der Krippe liegen, genauso, wie sie es auf dem Feld gehört hatten.

Von dieser seltsamen Geschichte mussten sie jedem erzählen, der ihnen zuhören wollte!

### **JA, WEIHNACHTEN IST WAHRHAFTIG EINE SELTSAME GESCHICHTE.**

Das größte Geschenk, das Gott uns machen konnte, dass in Jesus das schöpferische, lebendige Wort als ein Mensch auf diese Erde kam, ist verkommen zum großen Geschenkerummel.

Wochenlang machen wir uns Gedanken darüber, was wir wem schenken wollen oder auch müssen, um Frieden in der Familie zu bewahren.

Aber was bedeutet uns dieses größte aller Geschenke: das lebendige Wort, das Mensch wurde?

Ein Mensch wie wir, ein Mensch, mit dem man reden kann und der durch sein Wort mit uns reden will?

Die Jünger Jesu haben sorgfältig zusammengetragen, was noch im Gedächtnis derer war, die mit Jesus unterwegs waren oder die ihn irgendwo, vielleicht in Kapernaum, erlebt hatten, wie er Menschen geheilt oder wie er in der Synagoge sich mit den Pharisäern und den Schriftgelehrten auseinandergesetzt hat, wie denn die Thora auszulegen sei.

Ist denn die Erinnerung anderer an Jesus genug, dass ich mich von ihm angededet wissen kann?

Wahrscheinlich nicht.

Aber nun zitiere ich noch einmal das Kapitel 1 des Johannesevangeliums ab Vers 11: „*Er (Jesus) kam zu seinem Volk, aber sein Volk wollte nichts von ihm wissen. All denen jedoch, die*

*ihn aufnehmen und an seinen Namen glauben, gab er das Recht, Gottes Kinder zu werden.“*

Jesus hat es ermöglicht, dass wir mit Gott wie Kinder mit ihrem Vater reden können und dass wir wie Kinder die Stimme des Vaters hören können.

Das lebendige Wort, durch das die ganze Welt erschaffen wurde, wohnt in den Menschen, die es in sich aufnehmen.

### **UND ES BLEIBT NICHT STUMM IN UNS!**

Das lebendige Wort, Jesus, redet mit uns, wenn das geschriebene Wort der Bibel aktuell wird, wenn es uns angeht und wir dieser Anrede antworten mit unseren Worten und unserem Verhalten.

Und es redet mit uns durch die feine, leise Stimme des Heiligen Geistes, er uns all das lehrt, was wir wissen sollten als Kinder Gottes.

An Weihnachten feiern wir dieses lebendige Wort, das ein Baby wurde, ein Mensch mit all den Sorgen und Freuden, die uns auch beschäftigen.

Das feiern wir „Alle Jahre wieder“ und an jedem Tag, den Gott uns erleben lässt.

IRENE MÜLLER



# Weltgebetstag 2024

„...durch das Band des Friedens“ Weltgebetstag 2024 aus Palästina



Am 1. März 2024 wird der Weltgebetstag wieder in der ganzen Welt gefeiert, den Frauen aus Palästina vorbereitet haben.

Die Konfliktsituation zwischen Israel und Palästina ist eskaliert, eine Lösung ist nicht in Sicht. Umso mehr ist es wichtig jetzt für Frieden, Toleranz und Versöhnung zu beten und den Dialog zu unterstützen.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen die Worte aus dem Epheserbrief 4,1-7: „Ich bitte euch ..., ertragt einander in Liebe“.

Das Symbol des Olivenbaums begleitet uns durch den Gottesdienst und steht für tiefe Wurzeln, Langlebigkeit und Nachhaltigkeit.

## Herzliche Einladung

zum Gottesdienst am 1.3.2024 um 19 Uhr in der Auferstehungskirche in Hochzoll Süd

B. KUNSTMANN & TEAM

## BUCHVORSTELLUNG



## WILLKOMMEN DAHEIM VON FRED RITZHAUPT

**Diese Übertragung des Neuen Testaments liest sich wie ein Roman.** Dadurch erweckt sie das Geschehen intensiv und bildhaft zum Leben. Dabei vereint Fred Ritzhaupt die frische Lebendigkeit der heutigen Sprache mit einer hohen Treue zum griechischen Urtext. Und macht den Gott erfahrbar, den Jesus als Vater vorgestellt hat. Wer dieses Vater-Verhältnis zu Gott für sich entdeckt, ist angekommen, ist endlich daheim.

VALENTINSGOTTESDIENST FÜR SINGLES

♥ am 14.2.2024 ♥

# Eat together

Ein Angebot für **Singles**,  
für Alleinstehende jeden Alters.

Lasst uns Abende gemeinsam  
gestalten – zusammen vorbereiten,  
essen und dann noch eine gute  
gemeinsame Zeit haben.

**Sei dabei!**

**Jeden 2. + 4. Sonntag,**  
**ab Mai 18:30 h / ab Nov. 17:30 h**  
im Anbau der Kirche

**Anmeldung:**  
jeweils bis Mittwoch davor  
bei Carolyn Kreuzer,  
kleingruppe.carolyn@  
matthaeus-augsburg.de oder  
Tel./WhatsApp: 0157 50619389



# MITARBEITER BRUNCH

am 13.01.2024, 9-12 Uhr im  
Gemeindesaal Heilig Geist,  
Eingang Salzmannstraße



## WIR SUCHEN MITARBEITENDE FÜR:

- Blumendienst & Altarschmuck
- Besuchsdienst
- Kinderkirche
- Jugend
- Bistro
- Tontechnik – Beamerdienst
- Hausmeistertätigkeit

KONTAKT PFARRAMT: 0821 62223

## Mitarbeiter-/Gemeindeforum

In regelmäßigen Abständen wollen wir die Gemeinde informieren, was uns im Kirchenvorstand und in den einzelnen Bereichen unserer Matthäusgemeinde bewegt, was aktuell passiert und was geplant ist. Jeder und jedem soll die Möglichkeit gegeben werden, Fragen zu stellen und Ideen

einzubringen. Unser Anliegen ist dabei, dass wir als Gemeinde in großer Transparenz und Offenheit und im Hören auf Gott unterwegs sind.

Der nächste Termin:  
**25.02.2024 um 11.30 h** in der Kirche.



**ST. PAUL  
AUGSBURG  
PFERSEE**  
03. bis 17. März  
2024



**JETZT  
ANMELDEN  
UND  
MITMACHEN**



**VESPERKIRCHE  
AUGSBURG**  
*...alle an einem Tisch*  
www.vesperkirche-augsburg.de

**VESPERKIRCHE-AUGSBURG.DE**



**Bei den verheerenden Erdbeben in Afghanistan sind rund 2.500 Menschen gestorben**, schwere Nachbeben richteten weitere Schäden an. Hunderte Familien sind vor dem nahen Winter obdachlos geworden und dringend auf Spenden angewiesen. Die Katastrophe trifft ein völlig verarmtes Land, in dem rund 15 Millionen Menschen von Hunger bedroht sind.

**Diakonie**   
**Katastrophenhilfe**



**DIAKONIE-KATASTROPHENHILFE.DE**

OPENDOORS.DE



**NACHRICHTEN** *OpenDoors*  
für Ihren Gemeindebrief 

Mehr Infos & Berichte über verfolgte Christen – diesmal aus dem **Kongo**

65. Aktion Brot für die Welt

# Wandel säen

**Augsburg  
hilft**



**Ihre  
Spende  
hilft!**

**Brot  
für die Welt**

Würde für den Menschen.

**BROT-FUER-DIE WELT.DE**

# Wie wir feiern



Ein besonderes Merkmal unseres Gemeindelebens sind die wöchentlich wechselnden Gottesdienstformen. Sie spiegeln die Vielfalt an persönlichen Prägungen und unterschiedlichen Erwartungen wider. Gelegentlich können sich die einzelnen Formen um eine Woche verschieben. Beachten Sie dazu bitte den Gottesdienstplan auf der folgenden Doppelseite.

### LITURGISCHE FORM

Am ersten und dritten Sonntag eines jeden Monats feiern wir den Gottesdienst weitgehend nach der traditionellen lutherischen Ordnung. Dies schließt am ersten Sonntag die Feier des Abendmahls ein. Das Gesangbuch hilft auch Ungeübten, sich mit den seit Generationen bewährten, tiefen Ausdrucksformen unseres Glaubens zurechtzufinden.

### OFFENE FORM

Die Gottesdienste am zweiten Sonntag eines Monats eignen sich besonders auch für Menschen, die aufgehört haben, traditionelle Gottesdienste zu besuchen und deren Musikgeschmack eher in einer modernen Richtung liegt. Glaubens- und Kirchenfragen wollen wir durch eine inspirierende Botschaft zu alltagsrelevanten Themen ermöglichen, vielleicht erstmalig oder ganz neu an Gott „anzudocken“.

### MISCHFORM

Am vierten Sonntag im Monat verbinden wir im Gottesdienst bekannte, von der Orgel begleitete Kirchenlieder mit modernen geistlichen Liedern, die mit Keyboard, Gitarre und anderen Instrumenten begleitet werden. Die Predigt greift aktuelle Lebensfragen auf. Wir freuen uns, wenn es gelingt, alle Generationen in einem Gottesdienst anzusprechen.

### CHURCH NIGHT

Weitere Gottesdienste in offener Form finden an den ersten und dritten Sonntagabenden um 18:00 h unter dem Namen „ChurchNight“ statt.





© philipp-goltsberry-unsplash

# Livestream

Dank unseres Technikteams und der Investition ins Kameraequipment ist es möglich, alle Gottesdienste im Livestream zu verfolgen. Im Anschluss wird zukünftig jeder Gottesdienst geschnitten, sodass nur noch die Predigten zu sehen und zu hören sind.



## PERSÖNLICHES GESPRÄCH, GEBET UND SEGNUNG

Der Treffpunkt für dieses Angebot unmittelbar nach dem Gottesdienst ist im Gebetsraum im Untergeschoss. Die zuständigen Mitarbeitenden sind an ihren Namensschildern zu erkennen.



## KINDERKIRCHE SCHATZINSEL

Die Kinderkirche (Kinder im Alter von 3-9) findet jeden Sonntag (außer in den Schulferien) im Gemeindehaus statt. Die Kinder können um 9.40 h gebracht werden und sollen auch dort wieder abgeholt werden.



## KIRCHENCAFÉ

Im Anschluss an den Hauptgottesdienst laden wir in den Anbau der Kirche oder im Kirchhof zu Begegnungen und Gespräch im lockeren Rahmen ein.

Genauere Termine und die vier Altersgruppen findet man auf der Kinderseite des EinBlicks.  
*Kontakt:* Simone Rauch, Tel. 0176 98376253 und Kinder- u. Jugendreferent Oliver Schäfer, 0160 4592927



© Albrecht Fietz

# GOTTESDIENSTPLAN

## So 19.11. 24. So. n. Trinitatis

10:00 h liturgisch

18:00 h **ChurchNight**

jeweils Pfarrer Thomas Bachmann



## Mi 22.11. Buß- und Bettag

19:00 h ökumenischer Gottesd.  
in St. Matthäus

Pfarrer Thomas Bachmann, Pfarrerin  
Mona Böhm, Pfarrer Manfred Bauer

## So 26.11. Ewigkeitssonntag

10:00 h Mischform

Pfarrer Thomas Bachmann

## So 03.12. 1. So im Advent

10:00 h liturgisch

Pfarrer Johannes Uhlig

18:00 h **ChurchNight**

Pfarrer i.R. Volker Nickel



## So 10.12. 2. So im Advent

10:00 h offene Form

Pfarrer Thomas Bachmann

## So 17.12. 3. So im Advent

10:00 h liturgisch

18:00 h **ChurchNight**

jeweils Pfarrer Thomas Bachmann

## So 24.12. Heiliger Abend

14:00 h Familiengottesdienst mit  
Weihnachtsmusical

Simone Rauch & Team

16:00 h liturgisch

Pfarrer Thomas Bachmann

17:30 h Gottesd. m. Gospelchor

Pfarrer Thomas Bachmann

## Mo 25.12. Weihnachtsfest

10:00 h liturgisch

Pfarrer Thomas Bachmann



## Di 26.12. 2. Weihnachtstag

10:00 h Auferstehungskirche

## So 31.12. Altjahresabend

17:00 h Mischform

Pfarrer Thomas Bachmann



## Mo 01.01. Neujahr

15:00 h liturgisch  
anschließ. Kaffeetrinken  
im Anbau



N.N.

## So 07.01. 1. So n. Epiphania

10:00 h liturgisch

Pfarrer Thomas Bachmann



## So 14.01. 2. So n. Epiphania

10:00 h offene Form

Pfarrer Thomas Bachmann



## So 21.01. 3. So n. Epiphania

10:00 h liturgisch

18:00 h **ChurchNight**

jeweils Prädikant Stefan Röll



## So 28.01. Letzter So. n. Epiphania

10:00 h Mischform

Pfarrer Thomas Bachmann



## So 04.02. Septuagesimae

10:00 h liturgisch

Pfarrer i.R. Bernd Fischer

18:00 h **ChurchNight**

Pfarrer Thomas Bachmann



## So 11.02. Estomihi

10:00 h offene Form

Lektor Andreas Dietz



## Mi 14.02. Valentinstag

19:00 h Gottesdienst für Singles  
anschließend Bistro

Carolyne Kreuzer

## So 18.02. Invocavit

10:00 h liturgisch

Diakon Walter Goll

## Fr 23.02. Frühschicht

6:15 h

## So 25.02. Reminiscere

10:00 h Mischform

Pfarrer Thomas Bachmann

11:30 h Gemeindeforum



## So 03.03. Okuli

10:00 h liturgisch

18:00 h **ChurchNight**

jeweils Pfarrer Thomas Bachmann



## Fr 08.03. Frühschicht

6:15 h

## So 10.03. Lätare

10:00 h Konfirmandenvorstellungs-  
gottesdienst

Pfr. T. Bachmann, Jugendreferent  
O. Schäfer & Team



## Fr 15.03. Frühschicht

6:15 h

## So 17.03. Judika

10:00 h liturgisch

18:00 h **ChurchNight**

jeweils Prädikant Stefan Röll



**GESTREAMT** auch auf  
matthaeus-augsburg.de



mit Heiligem Abendmahl



Kinderkirche – Eisbären+Pumas



Kleine Fische, s. Seite 24



Sharks, s. Seite 24

# GEBETSTREFFEN



## FRIEDENSGETBET

Jeden 2.+ 4. Dienstag, 19:00 h  
im Anbau der Kirche  
(außer in den Ferien)



## FOKUS JESUS

1. + 3. Donnerstag, 19:00 h  
im Anbau der Kirche  
(außer in den Ferien)



## GEBET FÜR DEN GOTTESDIENST

und für die Gemeinde  
Jeden Sonntag um 9:30 h vor  
dem Gottesdienst in der Kirche



## WÄCHTERGETBET

jeweils am 26. jeden Monats,  
4:00 – 6:00 h morgens im  
Anbau unserer Kirche  
KONTAKT: TONI MERK  
TEL: 0821 716334



## FRÜHSCHICHT

am 23.2., 1., 8., 15. + 22.3.24  
jeweils 6:15 Uhr

©joshua-hanks-unsplash



im Januar 2014

# Tage des Gebets & Fastens

08. – 21. Januar 2024 von 19:00–20:00 h in der Kirche

## PROGRAMM

- Mo 08.** Wir beten für neue **Leidenschaft** f. Jesus  
+ für *geistliches & gemeinschaftliches Leben*
- Di 09.** ... dass wir **Anbeter Gottes** werden  
+ für *Lobpreis, Bands, Musiker i. d. Gemeinde*
- Mi 10.** ... um **Hingabe** in unserem Leben  
+ für *Dienste in unserer Gemeinde*
- Do 11.** **Gehorsam** und **Siege** im Glauben erleben  
+ für *Leiter und Mitarbeiter*
- Fr 12.** ... Jesus **immer ähnlicher** werden  
+ für *Kinder, Jugend, junge Erwachsene*
- Sa 13.** beten um ein mutiges **Bekenntnis**  
+ für *Gottesdienste am Sonntag*

## vom So 14. – 21. Januar

beteiligen wir uns an der **Allianzgebetswoche**  
zum Thema: „**Gott lädt ein – Vision for Mission**“

Ein ausführliches **Programm** erscheint im Dezember

## TERMINE KINDERKIRCHE- SCHATZINSEL

- 19.11.23 Eisbären & Pumas  
**22.11.23 Kinder-Bibel-Tag** *(Keine Anmeldungen mehr möglich)*  
 26.11.23 Eisb. & Pumas + Sharks  
 03.12.23 Eisbären & Pumas + Kl. Fische + Bücherei + Café  
 10.12.23 Eisb. & Pumas + Sharks  
 17.12.23 Eisbären & Pumas  
**24.12.23 Kinder-Weihnachts-Musical** *(für die ganze Familie um 14:30 h in der Kirche)*  
**Ferien**  
 14.01.24 Eisb. & Pumas, Kl. Fische, Sharks, Bücherei + Café  
 21.01.24 Eisbären & Pumas  
 28.01.24 Eisb. & Pumas + Sharks  
 04.02.24 Eisbären & Pumas  
 25.02.24 Eisb. & Pumas + Sharks  
 03.03.24 Eisbären & Pumas  
 10.03.24 Eisb. & Pumas + Sharks  
 17.03.24 Eisbären & Pumas  
**Kontakt:** Simone Rauch,  
*Tel.: 0176 98376253, rauchsimone@web.de*



### EISBÄREN

(Kids im Kindergartenalter), jeden Sonntag (außer in den Ferien) im großen Saal (EG) des Gemeindehauses.  
**Kontakt:** Violetta Guzy, 0179 7744184, violetta.g.1982@hotmail.de



### PUMAS

(1.-3. Klasse), jeden Sonntag (außer an in den Ferien) im großen Saal (EG) des Gemeindehauses  
**Kontakt:** Johanna Thürrigl, 0178 9142290, johanna.80@live.de

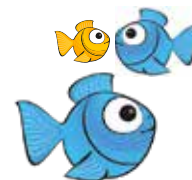


### SHARKS

(ab 3. Klasse bis Konfialter) jeden 2. Sonntag (außer in den Ferien) in der JAM-Station im Gemeindehaus (UG).  
**Kontakt:** Oliver Schäfer, 0160 4592927 oliver.schaefer@elkb.de

### DER SCHATZINSEL-ELTERN-NEWSLETTER

DU bist Elternteil oder Erziehungsberechtigte/r einer der Kindergottesdienst-Kinder von St. Matthäus und möchtest über alle Neuigkeiten, Ferieninfos, Änderungen und Events für Familien informiert sein, dann schreib gerne eine Mail an: [simone.rauch@elkb.de](mailto:simone.rauch@elkb.de). Wir nehmen dich gerne auf. Jederzeit widerrufbar.



### KLEINE FISCH

Wir möchten „Gott kennenlernen - von Anfang an“. Wir beginnen parallel zum Gottesdienst mit dem Programm (ca. 15 Min.), mit anschließendem freien Spiel und Raum für Austausch und Begegnung. Unsere Gruppe ist für 0 bis 3-Jährige mit Mama, Papa, Oma oder Opa. :)  
**Wann:** parallel zum Gottesdienst (außer in den Ferien)  
**Termine:** 14.01.24; 21.01.; 28.01.; 04.02.; 25.02.; 03.03.; 10.03.; 17.03.;  
**Wo:** Kirche St. Matthäus, in der Bücherei.  
**Wir sind:** Sonja Dannecker (015231974005) und Julie Heinrich 017698612471





## KINDER-BIBEL-TAG 2023

Am Buß- und Betttag findet wieder unser alljährlicher Kinder-Bibel-Tag mit allen angemeldeten Kindern zwischen 6-12 Jahren statt.

Diesmal getreu dem Motto „Kinder-BIBEL-Tag“. Wir beschäftigen uns auf spielerische Art und Weise mit Gottes Wort. Lernen die richtige Reihenfolge der Bücher aus Alten und Neuen Testament, spielen zusammen und es gibt sogar die Möglichkeit, sich seine eigene Bibel zu erwerben.

Dank zahlreichen Helfern, Konfis, unserem Pizzaservice und Workshopleitern wird es für alle ein gelungener Tag sein. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Mitwirkenden im Vorder- und Hintergrund.

## KINDER-WEIHNACHTS-MUSICAL 2023



Auch unser alljährliches Weihnachts-Musical an Heilig Abend wird für tolle Performance sorgen. Kinder zwischen 6-12 Jahren studieren an 7 Terminen vor Weih-

nachten immer samstags Texte, Choreographien und Lieder ein. Jeder der als Gottesdienstbesucher dieses tolle Stück „Vater Martin“ des Cap-Verlages sehen wird, wird bezeugen können, dass die Kids wieder alles gegeben haben. Danke an alle Musical-Kinder samt Familien und alle Mitarbeiter, die wieder mit Herzblut dabei sind.

**Wir suchen** auch für 2024 **neue Helfer** um den **Kinder-Bibel-Tag** und das **Weihnachtsmusical** noch attraktiver gestalten zu können. DU hast Ideen oder möchtest das Team unterstützen, dann melde dich gerne bei mir. *Kontakt:* Simone Rauch, Tel.: 0176 98376253, [simone.rauch@elkb.de](mailto:simone.rauch@elkb.de)

## Bücherei

Öffnungszeiten: **Sonntags nach dem Gottesdienst bis 12:00 h, außer i. d. Ferien**

**Mobile Bücherei** i. Gemeindehaus am: **12.11., 3.12.**

*Kontakt:* Marion Bodenmüller, [m-bodenmueller@web.de](mailto:m-bodenmueller@web.de)

## KONFIRMANDEN

**Konfirmanden-kurse** am:

Samstag, **18.11., 16.12.23, 20.01.24, 17.02., 16.03.** immer 9–13 Uhr im Gemeindehaus

**Vorstellungsgottesdienst** a. **10.03.2024**, 10 Uhr in der Kirche St. Matthäus



Konfirmanden und Mitarbeiter im Gottesdienst

## Viel Neues aus der Kita!

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen und damit viel Neues für die über 40 neuen Kinder mit ihren Familien. Es gibt viel zu entdecken für die Kinder und der sonnige Herbst hat immer wieder dazu eingeladen, in den wunderschönen Garten der Kindertagesstätte zu gehen.

In diesem Jahr begrüßen wir im Zuge eines Personalwechsels auch drei neue Mitarbeiterinnen. Zwei sind bereits mit großem Engagement in die Adler- und die Sonnengruppe eingestiegen und wir freuen uns auf Frau Möller, die ab November das Team verstärken wird. Mit dem neuen Kindergartenjahr wurde auch ein neuer Elternbeirat gewählt, der in seiner ersten Sitzung viele schöne Ideen hatte. So freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit und danken für die Bereitschaft, sich in der Kindertagesstätte zu engagieren. Die Pläne für eine Sanierung der Kindertagesstätte werden immer konkreter. Fördermittel sind beantragt, Pläne für den Ablauf der Sanierung und eine Interimslösung werden gerade gemacht und nach der Sanierung in drei Abschnitten freuen wir uns auf viel Neues. Es wird sicher auch eine herausfordernde Zeit, aber gemeinsam werden wir es schaffen.

Zum Erntedank fand die erste Bibelbühne in der Kirche statt. Die Kinder haben mit ihren Eltern zwei Bollerwagen gefüllt und gemeinsam sind wir in die

Kirche gelaufen. Charly dem Schaf wurde erklärt, dass diese Lebensmittel nicht für ihn gedacht sind. Wir geben etwas als Zeichen der Dankbarkeit ab, weil wir jeden Tag von Gott gut versorgt werden. So gingen die vielen Lebensmittel an Menschen, die nicht so viel haben und sich darüber gefreut haben. Danke an alle Familien, die dazu beigetragen haben.

Wir freuen uns auf die vor uns liegenden Feste: St. Martin, Nikolaus und die Adventszeit und es wird sicher in diesen Tagen viel Neues zu entdecken geben.



## Termine der Kita

- 13.11.23** St. Martin  
Wir feiern zwischen Kita und Kirche 17:00 h
- 22.11.23** Buß- und Bettag  
*Kita geöffnet*
- 04.12.23** Adventssingen 8:30 h
- 06.12.23** Der Nikolaus kommt
- 11.12.23** Adventssingen 8:30 h
- 18.12.23** Adventssingen 8:30 h
- 22.12.23** Kita schließt um 13:00 h mit Mittagessen
- 27.12.–5.1.24** Weihnachtsferien  
*Kita geschlossen*
- 27.01.24** Infvormittag für neue Eltern, 10:00–12:00 h
- 09.02.24** Faschingsfeiern in der Kita
- 12.02.24** Konzeptionstag *Kita geschlossen*
- 13.02.24** Konzeptionstag *Kita geschlossen*
- 06.03.24** Infoabend  
„Sag Nein“-Kurs 20.00 h
- 20.03.24** Osterandacht in der Kirche
- 10.04.24** Elternabend, 19:00–20:30 h
- 24.04.24** Elternabend neue Eltern  
Kita Jahr 24/25, 19:00–21:00 h
- 10.05.24** Konzeptionstag *Kita geschlossen*
- 06.06.24** Infoabend  
„Sag Nein“-Kurs 20.00 h

# JAM

a u g s b u r g

**Die Jugend** ab 14 trifft sich freitags um 19:00 Uhr (außer in den Ferien) normalerweise in der JAM-Station im Gemeindehaus. Für weitere Informationen gerne eine Nachricht schicken an:

KONTAKT: KINDER- UND JUGEND-REFERENT OLIVER SCHÄFER, TEL: 0160 4592927, OLIVER.SCHAEFER@ELKB.DE

## JAM-Termine

- 17.11. **All4the1**
- 24.11., 01.12., 08.12., 15.12.
- 22.12. **Weihnachtsspecial**
- 12.01., 19.01. **All4the1**
- 26.01., 02.02., 09.02., 23.02., 01.03., 08.03.



Hier abschneiden und mit Rückseite als Flyer verwenden!



# ERWACHSENEN

# JUNG+



*Wir packen's an!*

st. m~~o~~tt~~h~~äus  
Gott und Menschen lieben



## JUNG+ERWACHSEN

packt Lebens- und Glaubensfragen an, vernetzt junge Leute (18+) in St. Matthäus und darüber hinaus, gestaltet Freizeitunternehmungen mit abenteuerlichen Erlebnissen zum besseren Kennenlernen und Austausch. Gemeinsam wollen wir uns ermutigen, in tiefere Beziehungen miteinander zu kommen und das vor uns liegende Leben mit Gott anzupacken. Wir treffen uns möglichst monatlich und unterstützen auch übergemeindliche Treffen von jungen Erwachsenen in Augsburg. Wir sind auch eine mitgestaltende Gruppe in unserer eigenen Gemeinde.

### PROGRAMM

- SO, 01.10., 15 h: **Bibel & Cake**, Bibelaustausch vor der Churchnight.  
Bei gutem Wetter Treffpunkt hinter dem Parkhäusl, bei schlechtem bei Sarah
- SA, 28.10., 19:00-23:00 h: **Matthäus-TANZT**-Abend, Gemeindehaus
- SA, 18.11., ab 18:00 h: **Was vor uns liegt**, Gemeindehaus (mit Plätzchenbacken und Impulsen)
- FR, 01.12., 18:30 h: **Weihnachtsmarktbesuch**, Treffpunkt an der Moritzkirche
- MI-SA, 13.-16.12. **Single life Workshop** in der Arche (übergemeindlich, siehe Extraflyer / <https://nothinghidden.de/event/slw-arche-augsburg-2023>)
- SA, 13.01.24: **Kaleo WinterFestival**, übergemeindlich (Flyer und Infos folgen im November)
- SA, 10.02.24, 11:00 – ca. 15:00 h  
**Christsein im Berufsalltag**, im Gemeindehaus

Mehr Infos bei

Joél: [J.Schukraft@t-online.de](mailto:J.Schukraft@t-online.de)

Sarah: [sdaute@gmail.com](mailto:sdaute@gmail.com)

David: [david.richter97@kabelmail.de](mailto:david.richter97@kabelmail.de)

## MUSIK & KREATIVITÄT



## Gospel Chor

Der Gospelchor von St. Matthäus besteht mit Erfolg nun wieder seit einem dreiviertel Jahr und hat zur Zeit zwischen 20 und 30 Teilnehmer\*innen. In diesem Zeitraum war er bereits viermal öffentlich zu hören und hat nun erstmal wieder etwas mehr Zeit, weiteres Repertoire aufzubauen, bevor er in 2024 wieder in Erscheinung tritt. Wir nehmen weiterhin jederzeit gerne neue Sänger\*innen auf und auch gerne Männerstimmen. **Proben fin-**

**den Dienstags von 19:30 h bis 21:00 h** im Gemeindehaus statt. Wir singen Gospel, Pop, Jazz, Meditatives und auch mal auf hebräisch. Unsere Proben sind kreativ, vielfältig und humorvoll. Jeder ist willkommen.

*Leitung: Tabea Gebauer, Sängerin und Diplom-Gesangspädagogin.*

*Kontakt: Pfarrramt  
Tel.: 0821 62223  
[pfarramt.stmatthaeus.a@elkb.de](mailto:pfarramt.stmatthaeus.a@elkb.de)*

Hier abschneiden und mit Rückseite als Flyer verwenden!





## Frauen-Frühstück

am **02.12.23**, 9-12 Uhr  
mit Referentin Dr. Brigitte Nickel  
zum Thema:

„**Sturmfest werden mit Trick 17**“

Kontakt: pfarramt.stmatthaeus.a@elkb.de  
oder Tel. 0821-62223



### Couple Bubble

**Der besondere Abend für Paare**  
Zusammen Essen – Inspiration erleben –  
Als Paar profitieren

**24.11.2023** – *Wie wir unseren Träumen  
und Idealen auf die Sprünge helfen*

**Anmeldung** erforderlich:  
wolframundsabine.zeidler@gmail.com,  
Wolfram & Sabine Zeidler; Ekkehard  
& Andrea Bitterrolf

## MarriageWeek®

DIE WOCHE DER EhePAARE  
7. – 14. FEBRUAR

Alle Veranstaltungen.  
[www.marriage-week.de](http://www.marriage-week.de)



### SEELSORGERLICHE LEBENSBERATUNG:

KONTAKT: HEIDE BEER  
TEL.: 0821 2621806  
HEIDE.BEER@  
OUTLOOK.DE

### MÄNNER-RUNDE

FREITAGS, 14-TÄGIG, 20:00 H  
IM GEMEINDEHAUS.  
17.11., 01.12., 15.12., 12.01.,  
26.01., 09.02., 23.02., 08.03.

**KONTAKT: ERWIN BAUR**  
**TEL.:** 0821 69132

## Seniorenachmittage

---

Für alle interessierte Senioren: gemütliches Beisammensein mit verschiedenen Themen bei Kaffee und Kuchen, immer am ersten Mittwoch des Monats um 14.30 Uhr. Es wäre sehr schön, wenn wir Sie zu diesen Terminen begrüßen dürfen:

**16.12.2023**

**Adventsfeier** der Senioren

**03.01.2024**

**Jahreslosung 2024**

*Irene Müller*

**07.02.2024**

**Ein musikalischer Streifzug**

*Elke und Kurt Ding*

**06.03.2024**

**Wege, mit Trauer umzugehen**

*Wiebke Lorenz*

**Auf ein baldiges Wiedersehen** freut sich das Team vom Seniorenachmittag.

Wenn Sie abgeholt werden möchten, wenden Sie sich bitte an Anita Schöllhorn, 08257 928752

## Besuchsdienst

---

An folgenden Tagen trifft sich das **Besuchsdienstteam**:  
letzter Dienstag im Monat um 15:00 h  
im Gemeindehaus.

Kontakt: Pfarramt 0821 62223

**Termine: 28.11., 19.12., 30.01.24,  
27.02., 26.03.**

Das Besuchsdienstteam freut sich über neue zuverlässige und verbindliche Mitarbeitende, die bereit sind, Menschen zu ihrem Geburtstag zu besuchen.

## Sozialstation

---

Sozialstation Augsburg Hochzoll Friedberg  
u. Umgebung gemeinnützige GmbH

**Ökumenische Ambulante Pflege**

AUGSBURGER STR. 78, **86316 FRIEDBERG**  
**TEL.:** 0821 26375-0, **FAX:** 0821 263 75-99  
VERWALTUNG@SOZIALSTATION-HOCHZOLL.DE  
WWW.SOZIALSTATION-HOCHZOLL.DE

HERMANN-LÖNS-STR. 6, **86316 FRIEDBERG**  
**TEL.:** 0821 262892-0, **FAX:** 0821 262892-29  
INFO@SOZIALSTATION-FRIEDBERG.DE  
WWW.SOZIALSTATION-FRIEDBERG.DE  
GESCHÄFTSFÜHRERIN: GUDRUN JANSEN



## Wir sagen DANKE

Wir sagen DANKE allen, die auch dieses Jahr wieder die **Rumänienaktion** durch **Sach- und Geldspenden** unterstützt haben. Ganz besonderer Dank gilt unseren fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die beim Annehmen der Waren, Einpacken der Familienpakete geholfen, Verpflegung gekocht, eingekauft und organisiert haben. Anfang Dezember wird wieder eine Gruppe nach Rumänien fahren und die Pakete Familien bringen, die am Rande der Gesellschaft leben.

**Die Gemeinde von Alexander Capverde** am Schwarzen Meer werden wir weiterhin regelmäßig durch die **monatlichen Kollekten am 3. Sonntag in der ChurchNight** finanziell unterstützen.

**Spenden:** VR Bank Augsburg-Ostallgäu e.G.  
IBAN: DE78 7209 0000 0004 404602



## Gemeinsam für Menschen im Ostkongo

**W**ir danken Gott für sein Wirken im letzten Halbjahr und wir danken auch euch, liebe Matthäus-Gemeinde, für eure Liebe, Gebete und Unterstützung, die ihr den Menschen im Kongo und unserer Arbeit von Focus Congo e.V. entgegengebracht habt. Durch viel tatkräftige Unterstützung und Gottes Gnade konnten wir viel erreichen und ein Segen sein.

### ARBEIT IN FLÜCHTLINGS-LAGERN IN GOMA

Unsere ehrenamtlichen Teams erlebten in den letzten Monaten arbeitsintensive Hilfseinsätze und setzten treu unseren Dienst in einem der größten Flüchtlingslager in Goma fort. Sie sorgten für Nahrung, sauberes Wasser, bauten Unterkünfte und ermöglichten Zugang zu medizinischer

versorgung. Die Situation in Goma ist herzerreißend – so auch das Leiden von über einer Million vertriebener Menschen im Flüchtlingslager Kanyarucinya. Immer mehr fliehen vor dem anhaltenden Krieg und der Gewalt verursacht durch die M23-Rebellen. Die Flüchtlinge leben unter extrem herausfordernden Bedingungen mit sehr begrenztem Zugang zu lebensnotwendigen Gütern. Insgesamt konnten wir seit Oktober 2022 über 1000 Familien helfen und für sie beten. Wir erlebten Gottes Gegenwart und Heilung. Auch wenn das in Anbetracht des Ausmaßes ein kleiner Tropfen auf dem heißen Stein ist, haben wir im Leben dieser Familien einen Unterschied gemacht – und kein Gebet bleibt unerhört!

### HILFE FÜR FLUTOPFER IN KALEHE

Die Überflutung mehrerer Flüsse in Kalehe nordwestlich des Kivusees, forderte im Juni über 5000 Men-



schenleben. Die Zahl der verwaisten Kinder, die bei der Katastrophe ihre Eltern verloren hatten, war enorm. Bereits wenige Tage nach der Überschwemmung war unser Team als eine der ersten Hilfsorganisationen vor Ort und hat einfache Unterkünfte gebaut und Essenspakete verteilt. Darüber hinaus haben wir uns in Kooperation mit lokalen Waisenhäusern um Kinder gekümmert und insgesamt sieben Waisenkinder in unser Schulförderprogramm aufgenommen. Für sie soll trotz des traumatischen Verlusts der Alltag weitergehen.







einkommensgenerierende Maßnahmen zu versorgen. So wird die Hilfe, die sie empfangen haben, an andere weitergegeben. Dafür finden wöchentliche Treffen mit den Müttern und Focus Congo Mitarbeitern statt.

### **EIN BLICK AUF WEIHNACHTEN**

Der Friede, die Freude und das Licht von Weihnachten sollen auch die Menschen erreichen, deren Alltag oft dunkel und voller Herausforderungen ist. Wie jedes Jahr planen wir für die Menschen, die das

Jahr über von Focus Congo betreut wurden, eine Weihnachtsfreude in Form eines Weihnachtsessens bzw. Kleidung und kleine Geschenke für Waisenkinder. Geplant sind Essensverteilungen für Familien in Flüchtlingslagern, für die von Focus Congo betreuten Waisenhäuser in Goma, für die Waisenfamilie „Ombeni“ in Bukavu. Wir sind dankbar über jeden, der sich an dieser Weihnachtsfreude mit beteiligen möchte.

**W**ir schätzen es so sehr, wie St. Matthäus mit Gebeten und Gaben unseren Missionsdienst im Kongo mitträgt. **Unser Dank gilt euch von Herzen!**

In all dem haben wir nun von Gott unser zweites Kind, Yaro Amani, geschenkt bekommen.

Seid gesegnet!

*Svenja und Pappy Rwizibuka*  
Focus Congo e. V.

### **HILFE ZUR SELBSTHILFE FÜR 15 FAMILIEN**

Im Lauf des letzten Jahres ermöglichte Focus Congo insgesamt 15 Müttern einen kleinen Shop zu eröffnen, um sich und ihre Familie selbst zu ernähren. Für ihren kleinen Tante-Emma-Laden bekamen sie unter anderem Lebensmittel, Kleidung, Hygieneartikel. Teile des Erlöses werden die Mütter in einen gemeinsamen Hilfstopf zurückgeben, der von Focus Congo verwaltet wird, und mit dem weitere Mütter die gleiche Chance bekommen sollen: sich selbst durch



**Mehr Infos über Focus Congo:**

**[WWW.FOCUSCONGO.COM](http://WWW.FOCUSCONGO.COM)**

Kontakt: Pappy u. Svenja Rwizibuka  
info@focuscongo.com

+49 157 8803 9268

**Spendenkonto** v. Focus Congo e.V.:

IBAN DE49 5206 0410 0005 0015 10

BIC: GENODEF1EK1,

Evangel. Bank eG

*Spendenbescheinigungen möglich*

## Kleingruppen des Freien Marktes

Im Herbst nach den 10 Tagen Gebet und Fasten beginnen wieder unsere Kleingruppen des freien Marktes.

Wir ermutigen die Christen in der Gemeinde dazu, Gruppen zu initiieren, durch die sie miteinander vernetzt sein können, zusammen im Wort Gottes wachsen und füreinander da sind.

Jede und jeder, der eine Kleingruppenschulung (1 Termin von ca. 2 Stunden) absolviert hat, kann eine neue Gruppe starten.

Die Inhalte werden durch eigene Interessen vorgegeben oder die Gruppe entscheidet gemeinsam, mit was sie sich ein Semester lang beschäftigen möchte.

Bitte meldet euch im Pfarramt, wenn ihr Interesse an einer Leiterschulung habt, eine Gruppe starten oder bei einer neuen Gruppe dabei sein wollt.

Im September möchten wir dann die neuen Möglichkeiten vorstellen, so dass Interessierte sich anmelden können.

PFARRER THOMAS BACHMANN

## Kleingruppen

### Norbert Schwarz

vierzehntägig mittwochs, 20:00 h  
NORBERT SCHWARZ  
TEL.: 0821 668885

### Erwin und Birgit Baur

vierzehntägig mittwochs, 19:30 h  
ERWIN UND BIRGIT BAUR  
TEL.: 0821 69132

### Sabine und Wolfram Zeidler

vierzehntägig donnerstags, 20:00 h  
WOLFRAM ZEIDLER  
TEL.: 0821 6099545

### Frauenkreis

*momentan geschlossene Gruppe*

vierzehntägig donnerstags, 20:00 h  
CHRISTINE ENGLER  
TEL.: 0821 666625

### Doro und Markus Diehl

vierzehntägig montags, 20:00 h  
DORO UND MARKUS DIEHL  
TEL.: 0821 741946

### Kleingruppe für junge Erwachsene

vierzehntägig montags, 19:30 h  
LENA GEISSER  
HANDY: 0176/603 85 352

### Kreuzer & Hepe

vierzehntägig montags, 20:00 h  
CAROLYN KREUZER  
TEL./WHATSAPP: 0157 50619389

### Willmeroth

vierzehntägig montags, 19:30 h  
ARMIN WILLMEROOTH  
TEL.: 0821 6601771

### CoupleBubble

1 x im Monat freitags, 20:00 h  
KONTAKT: SABINE UND WOLFRAM  
ZEIDLER, TEL.: 0821 6099545

### Projekt M

Männer treffen sich  
alle zwei Wochen jeweils  
am 1. und 3. Montag  
um 19:30 h an/in der Hütte  
KONTAKT: MARKUS SCHACHT,  
SCHACHT2020@WEB.DE



## Evang.-Luth. Gemeinde St. Matthäus

**Pfarramt:** Wettersteinstraße 21  
86163 Augsburg  
**Kirche:** Friedberger Straße 148  
86163 Augsburg  
pfarramt.stmatthaeus.a@elkb.de  
[www.matthaeus-augsburg.de](http://www.matthaeus-augsburg.de)

### Pfarrer

Thomas Bachmann  
Sprechzeit nach Vereinbarung  
*Tel.:* 0821 62223  
thomas.bachmann@elkb.de  
[www.matthaeus-augsburg.de](http://www.matthaeus-augsburg.de)

### Kinder- und Jugendreferent

Oliver Schäfer  
*Tel.:* 0160 4592927  
oliver.schaefer@elkb.de



[MATTHAEUS-AUGSBURG.DE](http://MATTHAEUS-AUGSBURG.DE)

### Bürozeiten

Mo: 15:00 – 19:00 h  
Di, Do, Fr: 10:00 – 12:00 h  
Mi: geschlossen  
*Tel.:* 0821 62223, *Fax:* 0821 666934  
pfarramt.stmatthaeus.a@elkb.de  
*Pfarramtsassistentin:* Renate Bachmann

### Bankverbindung Kirchengemeinde

VR Bank Augsburg-Ostallgäu e.G.  
IBAN: DE78 7209 0000 0004 4046 02  
BIC: GENODEF1AUB

### Beratung und Seelsorge:

Heide Beer  
*Tel.:* 0821 2621806  
heide.beer@outlook.de

**Ansprechpartnerin** für Fragen,  
Gespräch, Seelsorge zum **Thema  
Demenz** für Betroffene, Angehörige,  
Interessierte:  
Birgit Baur, *Tel.:* übers Pfarramt,  
0821 62223 oder 0177 6694064

### Koordination Mesnerdienst

Michael Klüglich, *Tel.:* 08233 753 64

### Blumendienst

Anna Grünwald, *Tel.:* 0821 61713

### Kindertagesstätte St. Matthäus

Karwendelstr. 32, 86163 Augsburg  
*Tel.:* 0821 63454  
kita.st.matthaeus-augsburg@elkb.de  
[www.matthaeus-augsburg.de/  
kinder/kita](http://www.matthaeus-augsburg.de/kinder/kita)  
*Leitung der Kindertagesstätte:* Sylvia Kurth

### Sozialstation Augsburg Hochzoll

Friedberg und Umgebung  
gemeinnützige GmbH,  
Ökumenische Ambulante Pflege  
Augsburger Str. 78, 86316 Friedberg  
*Tel.:* 0821 26375-0, *Fax:* 0821 26375-99  
verwaltung@sozialstation-hochzoll.de  
[www.sozialstation-hochzoll.de](http://www.sozialstation-hochzoll.de)

Hermann-Löns-Str. 6, 86316 Friedberg

*Tel.:* 0821 262892-0  
info@sozialstation-friedberg.de  
[www.sozialstation-friedberg.de](http://www.sozialstation-friedberg.de)  
*Geschäftsführerin:* Gudrun Jansen

### Seniorennetzwerk im Augsburger Osten

*Koordinator:* Johannes Bissinger  
Garmischer Str. 1 ½, 86163 Augsburg  
*Tel.* 0821 44990202, kontakt@sniao.de

## IMPRESSUM

**EinBlick** · Gemeindebrief 229

- Auflage 1 800; Gemeindefeedback Friedrich
- Redaktion: Thomas Bachmann & Team
- Grafik: Albrecht Fietz
- Der nächste **EinBlick** erscheint am 14.03.2024



## MAIL-NEWSLETTER BESTELLEN!

Blieben Sie informiert – für unseren wöchentlichen Newsletter können Sie sich ganz einfach auf unserer Website anmelden: [www.matthaeus-augsburg.de/newsletter](http://www.matthaeus-augsburg.de/newsletter)

### Hinweis

Alle veröffentlichten personenbezogenen Daten sind ausschließlich für gemeindeinterne Kommunikation gedacht und dürfen nicht für kommerzielle Zwecke genutzt werden.

Alles, was ihr tut,  
geschehe in Liebe

JHRESLOSUNG 2024

1 KORINTHER 16:14



**st. matthäus**  
Gott und Menschen lieben  
matthaeus-augsburg.de